

Amande de Cœur

Mandel des Herzens

Der Roman beschreibt die Lebensgeschichte eines Mannes, angefangen bei seiner Kindheit bis hin zu einem reifen Alter. Beschrieben wird auch sehr viel Sex in Einzelheiten und ohne Tabus, durchaus auch sehr direkt.

Cedric ist ein streng katholisch erzogener Junge, der Anfang der 1950er-Jahre in einer süddeutschen Kleinstadt geboren wurde. Seine Kindheit in einem katholischen Heim ist geprägt von Missbrauchserfahrungen durch die älteren Jungen sowie einen Priester.

In seinen Jugendjahren ist sich Cedric seiner sexuellen Orientierung noch nicht sicher. Durch seine Erfahrungen fühlt er sich auch zu Jungen hingezogen, obwohl er in dieser Zeit ständig auf Suche nach Sex mit einem Mädchen ist, vor allem aus Neugierde. Während er im Alter von 15 Jahren noch auf Sex mit einem Mädchen warten muss, macht er sexuelle Erfahrungen mit seinem Freund Günther.

In der Schule freundet sich Cedric mit Gerhard und Roswitha an. Auch in diesem Dreier-Bund kommt es nur langsam zu sexuellen Erfahrungen mit Roswitha, während Cedric lustvolle Nächte mit Gerhard erlebt.

Nach der Schule beginnen Cedric und Roswitha eine Lehre in einem Nobelhotel. Ihre sexuellen Begegnungen werden intensiver, es kommt aber nicht zu gemeinsamem Sex.

Zum Ende der Lehrzeit lässt sich Cedric in ein Nobelhotel nach Baden-Baden versetzen, was auch die Trennung von Roswitha bedeutet. Im neuen Hotel macht der 18-jährige Cedric Bekanntschaft mit der strengen Hausdame Jenny, die einige Jahre älter ist als er. Sie wird zu seiner sexuellen „Lehrmeisterin“.

Danach wechselt Cedric in ein Hotel in Lausanne, wo er die wohlhabende und deutlich ältere Nathalie kennenlernt. Die beiden verlieben sich ineinander und verbringen einige zärtliche Nächte in ihrer Villa. Die Zeit mit Nathalie findet ein jähes Ende, als sie ihrem Ehemann nach Amerika folgen muss.

Die Trennung verarbeitet Cedric mit immer neuen Abenteuern mit wohlhabenden, älteren Damen. Er findet Gefallen daran, dass er Sex nicht mehr suchen muss, sondern dass er gefunden wird und lässt sich für Sex auch bezahlen.

Auch seine anschließende Studienzeit in Berlin genießt er mit freiem Sex und hat während seiner festeren Beziehungen auch immer wieder Abenteuer mit anderen Frauen.

Bei einem Sprachkurs lernt er eine Gruppe thailändischer Personen kennen. Sie verbringen die Zeit am liebsten mit Kartenspiel, wobei auch um Sex gespielt wird. Dabei trifft Cedric auf Noi und ist fasziniert von der thailändischen Schönheit. Später stellt sich heraus, dass es sich bei Noi um einen Lady-Boy handelt. Cedric geht trotzdem eine Beziehung mit Noi ein, wohl auch in Erinnerung an seine Jugendzeit mit Günther und Gerhard.

In dieser Zeit lernt Cedric in Wien die japanische Sängerin Keiko kennen und ist sofort fasziniert von ihr. Die beiden heiraten. Während ihrer Ehe beginnt Cedric eine Affäre mit seiner ebenso verheirateten Nachbarin Regina und zeugt ein Kind mit ihr.

Keiko weiß von der Affäre, ihr geht es jedoch vor allem darum, dass ihre Ehe bestehen bleibt.

Cedric arbeitet unterdessen stets weiter an seiner Karriere und wird zu einem erfolgreichen Geschäftsmann.

Bei seiner Arbeit lernt er die Moldawierin Kristina kennen, mit der er eine Affäre beginnt und die sexuell sehr aktiv ist. Auf Keikos Wunsch erfolgt ihre Scheidung – sie hat einen neuen Partner gefunden.

Cedric wird in seinen älteren Jahren ruhiger – die Beziehung zur deutlich jüngeren Kristina wird jedoch zu seinem Untergang. Während seiner Zeit in Kiew heiratet er auf ihren Wunsch hin Kristina und sie schenkt ihm das ersehnte Kind, das er nach seiner Liebe Nathalie benennt. Im Laufe der Zeit verändert sich Kristina jedoch und bringt Cedric dazu, ihr eine Vollmacht auszustellen, für den Fall, dass ihm etwas zustoße.

Eines Tages wird Cedric vollkommen unerwartet verhaftet. Kristina hatte angegeben, er hätte sie in der Ehe vergewaltigt. Sie nimmt ihm all seinen Besitz und auch sein Anwesen in der Toskana.

Cedric verbringt vier Jahre in Haft und beginnt anschließend ein neues Leben mit Regina.

In dieser Zeit versucht er, seine Bekannten aus Jugendjahren zu finden und in Kontakt mit ihnen zu treten. Cedric findet auch fast alle und bekommt die Gelegenheit zu einer Aussprache. Auch mit Keiko ist er noch in engem Kontakt. Lediglich seine geliebte Nathalie, die in die USA gegangen war, kann er nicht mehr ausfindig machen...

Titel: „Amande de Cœur“ heißt so viel wie die „Mandel des Herzens“, weil diese bitter ist, so wie das Leben von Cedric. Es erinnert aber auch an „Amant de Cœur“, den Geliebten des Herzens.

Genre: erotischer Roman (fiktiv)

Umfang: 576 Normseiten

Kontakt: Dr. h.c. Henry Neumüller

Jochen-Rindt-Weg 38

A-8141 Premstätten